

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 55/56 (1910)
Heft: 21

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am 14. März fand die VII. Sitzung statt, in der der Verein gestützt auf die Mitteilungen des Herrn Architekt Eugen Schlatter zunächst dem von einer schweizerischen Spezialkommission revidierten Entwürfe für „Submissionsvorschriften“ zustimmte. Sodann folgte die Wahl einer Festkommission für die Durchführung der Generalversammlung des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins im Jahre 1911. Das Organisations- und Empfangskomitee wurde aus vier Mitgliedern, das Quartier- und Wirtschaftskomitee, das Finanz- und Unterhaltungskomitee je aus drei Mitgliedern zusammengesetzt. Die bereits früher ernannte Festschriftkommission machte einige Mitteilungen über den ungefähren Umfang des beabsichtigten Werkes, sowie über dessen approximative Kosten. Die letzteren werden sich bei einer Auflage von 1000 Exemplaren auf rund 10000 Fr. belaufen.

Nach Erledigung dieser geschäftlichen Traktanden hielt Herr W. Morf, bauleitender Ingenieur der Rosenbergtunnel-Unternehmung einen Vortrag über den „Bau des Tauerntunnels“, bei welchem der Referent persönlich vom Beginn bis zur Fertigstellung als Bauleiter-Stellvertreter der Unternehmung (Brüder Redlich in Wien) mitgewirkt hat. An Hand eines umfangreichen Planmaterials über die Installationen bot der Vortragende seinen Zuhörern ein vollständiges Bild über die Organisation des ganzen Baubetriebes und die Durchführung der grossen Arbeit, bei der es an Schwierigkeiten mannigfältigster Art nicht fehlte. Herr Morf erntete für seinen mit grosser Sorgfalt ausgearbeiteten Vortrag reichen Beifall und volle Anerkennung.

Herr Architekt Ditscher benützte die allgemeine Umfrage, um auf die auch in St. Gallen aktuell gewordene „Eigenheim“-Frage hinzuweisen, mit dem Wunsche, es möchte diese Angelegenheit vom Ingenieur- und Architekten-Verein ebenfalls gewürdigt und behandelt werden. Der Vorstand nahm die Anregung entgegen und versprach, sich nach einem geeigneten Referenten umzuschauen zu wollen.

In der VIII. Sitzung vom 25. April referierte Herr Ingenieur Killias in Firma Seeger & C° über das „Geleiselose Bahnsystem“. Der Vortragende suchte nach Beschreibung des Schiemann'schen Patentes an Hand von anderweitigen Anwendungen desselben nachzuweisen, dass dieses Bahnsystem berufen sei, auch für viele Gegenenden unseres Landes gegenüber einer Schienenbahn oder im Vergleich mit Automobilkursen namhafte Vorteile zu bieten. An die Mitteilungen des Referenten schloss sich eine sehr rege Diskussion, in welcher vielfach Bedenken über die etwas optimistisch dargestellten Betriebsverhältnisse, namentlich in Bezug auf die mit der Strassenbenützung verknüpfte Unterhaltsfrage geäußert wurden. Herr Killias trat diesen Einwänden jedoch entgegen und ist voller Zuversicht, die

geltend gemachten Befürchtungen zu überwinden, was er an einem sich voraussichtlich bald verwirklichenden Beispiele praktisch demonstrieren zu können hofft.

Gegen den Entwurf über „Allgemeine Bedingungen für Ausführung von Hochbauten“, der unserer Sektion von der Schweizerischen Spezialkommission für Normalien betreffend Submissions- und Bauvorschriften usw. zugestellt und der an die Architekten verteilt wurde, sind weder Einwände erhoben, noch sind dazu Abänderungsanträge eingereicht worden.

Der Aktuar: W. B.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Zirkular des Zentral-Komitees
an die

Mitglieder des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins.

Laut einer soeben erhaltenen Mitteilung des Vorstandes des Badischen Ingenieur- & Architekten-Vereins musste die auf 21. und 22. Mai angesetzte Hauptversammlung in Konstanz¹⁾ auf Samstag und Sonntag den 4. und 5. Juni verschoben werden.

Zürich, den 18. Mai 1910.

Für das Zentralkomitee des S. I.- & A.V.
Der Sekretär: A. Härry, Ingenieur.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht einige tüchtige selbständige Konstrukteure für die Dampfturbinen-Abteilung einer grösseren Maschinenfabrik der Ostschweiz; dieselben haben sich auch mit Proben und Abnahmever suchen zu befassen. (1628)

Gesucht für sofort sprachkundiger, im Verkehr gewandter Ingenieur oder Techniker für Reise und anderweitige Verwertung patentierter neuer bereits bewährter Landbearbeitungs- und Universal-Maschinen und origineller kleiner Motoren besten Systems. (1635)

Gesucht nach Rumänien ein Ingenieur mit Praxis zur Beaufsichtigung von Bauausführungen wie Spitäler, Bäder, Wassertürme usw. und für Projektierung und Ausführung von Wasserinstallations und Pumpenanlagen. (1636)

Gesucht nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika 8 bis 10 tüchtige Konstruktionszeichner für Eisenbauten, eventuell dauernde Anstellung. Gehalt von 15 Dollars aufwärts per Woche. Kenntnis der englischen Sprache erwünscht, doch nicht absolut notwendig. (1637)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.

¹⁾ Siehe unter Vereinsnachrichten Seite 272.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftsstelle	Ort	Gegenstand
23. Mai	A. Brenner und W. Stutz, Architekten	Frauenfeld	Ausführung der Dachdecker- und Spanglerarbeiten sowie Blitzableiteranlage für den Neubau der Kantonsschule Frauenfeld.
23. "	Direktion der eidg. Bauten	Bern	Alle Bauarbeiten für zwei Stallgebäude auf dem Beundenfeld in Bern.
23. "	Bridler & Völkli, Architekten	Winterthur	Zimmer-, Spangler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten sowie Blitzschutzzvorrichtung zur Schulhausbaute Heiligberg in Winterthur.
25. "	Wuest, Gemeinderatspr.	Seebach (Zürich)	Triangulation und Detailvermessung des Gemeindebannes, etwa 450 ha.
25. "	Zweifel, Präsident	Höngg (Zürich)	Triangulation der Gemeindebanne Höngg und Altstetten, etwa 70 Punkte.
25. "	Städt. Bauverwaltung	Aarau	Schlosserarbeiten für Einfassungsgeländer in der Kasino-Anlage.
25. "	Gemeindeamtmannamt	Emmishofen (Thurg.)	Kanalisation der Unterseestrasse in Emmishofen.
25. "	Obering. d. S. B. B., Kr. IV	St. Gallen	Zimmer-, Glaser- und Flaschnerarbeiten an den neuen Perrondächern auf den Stationen Lichtensteig, Rheineck und Rüthi (Rheintal).
25. "	Gas- und Wasserwerk	Arbon (Thurgau)	Grabarbeit für 270 m Wasserleitung und 100 m Gasleitung.
25. "	Gemeindeingenieur	Herisau (Appenzell)	Entwässerung des Kreckelgutes (420 m Zementröhren, Drainagearbeit usw.).
27. "	Bueler und Gilg,	Amriswil (Thurgau)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spangler- und Dachdeckerarbeiten für ein Wohnhaus und Kellerei-Gebäude.
28. "	Architekten	St. Moritz-Bad	Lieferung und Montage von 50 elektrischen Uhren für St. Moritz.
28. "	Bauleitung	Wil (St. Gallen)	Erstellung der Halden- und Wolfhaldenstrasse in Wil.
28. "	Gemeinderatskanzlei	Thalheim (Aargau)	Erstellung des neuen Kirchturms und Renovation der Kirche.
28. "	U. Basler, Präsident	St. Gallen	Spangler-, Glaser- und Schreinerarbeiten sowie Rolladenlieferung für das Mädchengeschulhaus Appenzell.
28. "	Aug. Hardegg,	St. Gallen	Malerarbeiten, sanitäre Anlagen und Lieferung der Boden- und Wandbeläge für das neue Aufnahmegebäude in Lichtensteig.
29. "	Architekt		Planierung einer Rohrleitung von etwa 7,5 km und eines Reservoirs mit 200 m ³ Nutzraum mit genauem Kostenanschlag.
30. "	Obering. d. S. B. B., Kr. IV	Gippingen bei Leuggern (Aargau)	Erstellung eines Bauwaldweges. Länge 2050 m.
30. "	F. Hess, Präsident der	Stuls (Graubünden)	Dachdecker- und Spanglerarbeiten zum Gemeindehaus in Oerlikon.
30. "	Wasserkommission	Zürich	Arbeiten zum Bau des Schulhauses in Meierskappel.
30. "	Gemeindevorstand	Luzern	Erweiterung der Hydrantenanlage der Wasserversorgung Urmäsch.
31. "	Ad. Asper, Architekt	Urnäsch (Appenzell)	Erstellung einer Strasse von Rohrenmoos-Schmitten bis zur Sitter bei Rothen (Länge 1000 m).
31. "	H. W. Schumacher, Arch.	Häggenschwil (St. Gallen)	Erd-, Maurer-, Eisenbeton- und Steinmetzarbeiten für die Universitätsbauten.
6. Juni	J. Hug, Präsident	Zürich	
6. "	Gemeinderat		
6. "	Baubureau d. Universität		